

## Regionalverband Berlin – Brandenburg

### Jahresbericht 2019

#### Aktivitäten

Die Aktivitäten des Regionalverbands Berlin – Brandenburg umfassten auch im Jahr 2019 wieder ein breites Spektrum:

Der VDB-Regionalverband Berlin – Brandenburg war an der Vorbereitung des Tags der Bibliotheken 2019 beteiligt, der am 14. September 2019 im Architekturgebäude der TU Berlin stattfand. Im Anschluss an die Grußworte von Karen Schmohl (Bibliotheksleiterin im Auswärtigen Amt), Prof. Dr. Dörte Schmidt (Professorin der UDK) sowie Dr. Klaus Lederer (Senator für Kultur und Europa in Berlin) folgte der Festvortrag von Christian Schwägerl (RiffReporter). Für die Anwesenden bestand die Möglichkeit, sich in einer Fishbowl-Diskussion über Chancen, Möglichkeiten und Grenzen des Positionspapiers „Eine vernetzte Bibliothekslandschaft für Berlin“ auszutauschen. Nach der Mittagspause konnte zwischen drei verschiedenen Sessions mit den Themen „Vernetzung“, „Lebenslanges Lernen“ und „Neue Trends“ gewählt werden. Als Formate wurden Diskussionsrunden, Workshops sowie Vorträge angeboten.

Der VDB-Regionalverband Berlin – Brandenburg war zudem an der Vorbereitung des Innovationspreises 2019 beteiligt und auch in der Jury vertreten. Die Veranstaltung fand am 23. Oktober 2019 im historischen Gewölbe des Hauses der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam statt. Die Festrede hielt Prof. Dr. Dagmar Schäfer (Leiterin des Max-Planck-Instituts für Wissenschaftsgeschichte), und neben der Vorstellung der nominierten Projekte wurde ein Kurzfilm über die Projektergebnisse des Innovationspreises 2017 gezeigt. Den Preis erhielt die Schulbibliothek der Sternberg-Grundschule in Berlin-Schöneberg für ihr innovatives digital-analoges Leseförderprojekt.

Im Fortbildungsbereich konnte der Regionalverband gemeinsam mit dem Weiterbildungszentrum der FU Berlin die Fortbildung „Library Carpentry“ anbieten. Auf Grund des Erfolgs der Veranstaltung wird im Jahr 2020 eine „Library Carpentry“-Fortbildung für Fortgeschrittene angeboten.

#### Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des VDB-Regionalverbands Berlin – Brandenburg fand am 21. November 2019 in der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz statt. Vor der Mitgliederversammlung stellten Frau Maxi Kindling (IBI HU Berlin) und Frau Laura Rothfritz (FH Potsdam) in einem Vortrag den neuen Master-Studiengang „Digitales Datenmanagement“ (DDM) vor: „Data Literacy für die Datenexpertinnen der Zukunft – Der neue weiterbildende Masterstudiengang Digitales Datenmanagement“<sup>1</sup>. Dieser DDM-Studiengang ist ein gemeinsamer Studiengang der FH Potsdam und des Instituts für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der HU Berlin. Der DDM-Master kann

1 Folien auf ZENODO: <<http://doi.org/10.5281/zenodo.3552894>>, Stand: 05.03.2020.

auch modulweise belegt werden und so der Fort- und Weiterbildung von Kolleginnen und Kollegen im Bereich digitales Datenmanagement dienen. Nach dem hervorragenden Vortrag der beiden Wissenschaftlerinnen, für den sich der Regionalvorstand noch einmal ausdrücklich bedankt, begann die Mitgliederversammlung. Die kommissarische Vorstandsvorsitzende, Frau Medea Seyder, begrüßte alle Anwesenden. Nach dem Jahresbericht und Neuigkeiten aus dem Bundesvorstand sowie dem Bericht der Schatzmeisterin wurde der Vorstand entlastet. Frau Seyder informierte die anwesenden Mitglieder über Änderungen im Vorstand: Frau Janin Präßler hatte die Vorstandsarbeit aus privaten Gründen im Frühjahr 2019 niedergelegt, und Frau Seyder und Frau Surkau teilten sich zunächst den Vorsitz kommissarisch. Als neuer kommissarischer stellvertretender Vorsitzender konnte Herr Dr. Christoph Müller (Bibliothek des Ibero-Amerikanischen Instituts – Preußischer Kulturbesitz) gewonnen werden. Leider verließ mit Ende des Jahres 2019 auch Frau Surkau aufgrund eines mit einem Umzug verbundenen Arbeitsplatzwechsels den Vorstand. Frau Präßler und Frau Surkau sei an dieser Stelle nochmal ganz herzlich für die jahrelange, aktive und engagierte Vorstandsarbeit gedankt. Im Anschluss an die Informationen zu den Änderungen im Vorstand gab es Zeit für Fragen und Wünsche der Mitglieder, und der Vorstand forderte noch einmal alle Mitglieder auf, sich gerne jederzeit aktiv einzubringen und an einzelnen Veranstaltungen oder Themenbereichen mitzuarbeiten.

## **Anzahl der Mitglieder**

Der VDB-Regionalverband Berlin – Brandenburg hatte per 31.12.2019 bereits 285 Mitglieder.

2019 sind erfreulicherweise 13 neue Mitglieder eingetreten!

*Medea Seyder, FU-Bibliothekssystem, Bibliothek des John-F.-Kennedy-Instituts für Nordamerikastudien, Freie Universität Berlin, kommissarische Vorsitzende des Regionalverbands Berlin – Brandenburg*

## Ein neues Vorstandsmitglied des Regionalverbands Berlin – Brandenburg stellt sich vor:

Der Vorstand des VDB-Regionalverbands freut sich sehr, Frau Dr. Julia Roeder von der Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin im Vorstand begrüßen zu können. Seit Anfang 2020 ist Frau Dr. Roeder als kommissarische Stellvertretende Vorsitzende mit an Bord.

Wir freuen uns sehr, im Vorstand wieder vollständig zu sein und die Aufgaben des Jahres 2020 mit Frau Dr. Roeders Unterstützung angehen zu können.



Seit Januar 2020 unterstütze ich den VDB-Regionalverband Berlin – Brandenburg.

Die Mitgliedschaft in einem Verband wie dem VDB sehe ich als Möglichkeit, die Bibliothekslandschaft aktiv mitzugestalten und sich gemeinsam für die Belange der Mitarbeitenden einzusetzen.

In der UB der Humboldt-Universität zu Berlin bin ich als Fachreferentin für Kultur- und Medienwissenschaft sowie für die Klassische Philologie tätig. Meine Ausbildung zur wissenschaftlichen Bibliothekarin habe ich in der ZLB Berlin absolviert.

Zitierfähiger Link (DOI): <https://doi.org/10.5282/o-bib/5590>

Dieses Werk steht unter der [Lizenz Creative Commons Namensnennung 4.0 International](#).